

Titel zum dritten Mal verteidigt: Teutonia 05 gewinnt den LOTTO-Pokal der Herren



Fotos Gettschat

Teutonia 05 gewinnt zum dritten Mal in Folge LOTTO-Pokal

Am 25. Mai 2024 war es wieder so weit: der Finaltag der Amateure. In diesem Jahr trafen um 11:45 Uhr USC Paloma und FC Teutonia 05 aufeinander. Vor den Augen von 3663 Zuschauenden lieferten sich die beiden Teams ein anfangs spannendes Spiel. Nach starkem Anfang konnte Teutonia 05 schon in den ersten Minuten eine Torchance verbuchen und blieb seiner Favoritenrolle gerecht. Dennoch blieb auch Paloma am Ball und spielte ein ordentliches Spiel. Der Führungstreffer von Ole Wohlers in der 21. Minute brachte dann aber die offensive von Teutonia ins Rollen. Nach diesem Treffer folgten in der 24. Minute der Treffer von Gazi Siala und in der 29. Minute von Michael Chukwue-meka Igwe. Mit dem Führungstreffer von Affamefuna-Michael Ifeadigo in der 35. Minute zum 0:4 ging es dann in die Pause.

Nach der Halbzeit folgten dann direkt einige Wechsel bei Paloma. In der zweiten Halbzeit zeigte sich Palomaw weiterhin sehr engagiert, konnte aber leider keinen Ehrentreffer erzielen. Halbzeit zwei blieb daher

Torlos. Auch Teutonia 05 wechselte nach und nach frische Spieler ein. Trainer Immanuel Höhn wechselte Stammtorwart Yannick Zummack ein, dies erklärte er auch direkt bei Palomas Trainer Marius Nitsch und entschuldigte sich. Denn dies sollte nicht als Demütigung empfunden werden, sondern sollte Yannick nochmal die Chance geben sich mit Einsatzzeit zu verabschieden. Diese Geste spiegelt die Fairness des Spiels sehr gut wieder.

Trotz der klaren Niederlage feiert den die Fans des USC ihre Mannschaft vorbildlich und bauten diese mit ihren Fangesängen nach dem Abpfiff direkt wieder auf. Auch die Fans von Teutonia 05 feierten ihre Jungs spitzenmäßig und freuten sich zusammen mit dem Team über den dritten LOTTO-Pokaltitel in Folge.



Pokalübergabe: Elena Blankenburg (LOTTO Hamburg), Marcus Coffie (Teutonia 05) und Christian Okun (HFV-Präsident)

Auch das Schiedsrichtergespann um Schiedsrichter Marco Kulawiak, Schiedsrichter-Assistenten Daniel Gawron und André Heinrich und dem 4. Offiziellen

Premium-Partner des Hamburger Fußball-Verbandes



Gerhard Ludolph leiteten das Spiel souverän und zeigten eine starke Leitung.

Marius Nitsch, Trainer USC Paloma: „Nach den schnellen Gegentoren gingen die Köpfe runter, da haben wir uns zu sehr beeindrucken lassen. Wir haben einfach nicht körperlich genug verteidigt, Teutonia konnte um unsere Box herum sein Kombinationsfußball aufziehen. Ich bin sehr stolz auf die Mannschaft, wir sind einen tollen Pokalweg gegangen.“

Immanuel Höhn, Trainer FC Teutonia 05: „Wir hatten extrem viel Respekt vor Paloma und sind deswegen von Beginn an sehr engagiert zu Werke gegangen. Das haben wir wirklich perfekt gemacht und ein unglaubliches Spiel abgeliefert. Darauf bin ich sehr stolz.“

Christian Okun, HFV-Präsident: „In allererster Linie war das heute wieder Werbung für den Amateurfußball! Ich fand es ganz stark, wie die Gesamt-Atmo-

sphäre gestaltet worden ist. Ich freue mich auch sehr, dass das Spiel wieder im Rahmen des „Finaltag der Amateure“ in der ARD live übertragen wurde – aber auch über die tolle Schiedsrichter-Leistung. Ich gratuliere dem FC Teutonia 05 zum Sieg ganz herzlich und wünsche ein gutes Los im DFB-Pokal. Aber genauso gratuliere ich dem USC Paloma zu einer starken Pokal-Saison.“

Aufstellungen:

USC Paloma: Grundmann – Adjei (46. Kazizada), Blöcker, Spranger (46. Albrecht), Wallner – Merkle (79. Schröder), Niemann – Blunck (60. Kramer), Lohrke (46. Schwäbe), Sabah – Fané

FC Teutonia 05: Liesegang (85. Zummack) – Monteiro, Siala, Coffie (75. Abd El Aal Ali), Hertner – Mirchev – Weidlich (62. Brisevac), Graudenz (75. Uphoff), Wohlers (62. Istefo) – Igwe, Ifeaidigo

Tore: 0:1 Wohlers (21.), 0:2 Siala (24.), 0:3 Igwe (29.), 0:4 Ifeaidigo (35.)

SIGNAL IDUNA 
füreinander da

Ihr PLUS auf dem Arbeitsmarkt.

Unsere betriebliche Krankenversicherung für Mitarbeitende.

Eine betriebliche Krankenversicherung von SIGNAL IDUNA kann für Ihr Unternehmen einen großen Unterschied machen. Investieren Sie in die Gesundheit Ihrer Mitarbeitenden mit Vorteilen für beide Seiten. Überzeugen Sie sich von unseren Leistungen.

Bezirksdirektion Jakovos Libanios
Holstenwall 12, 20355 Hamburg
Telefon 040 30999840



Jetzt
attraktiv für
Fachkräfte
werden!

Werde Sachbearbeiter*in der Sportpraxis (m/w/d) beim HFV!

Administration Talentförderung und Qualifizierung – zum nächstmöglichen Termin in Vollzeit

Wir, der Hamburger Fußball-Verband (HFV), suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Sachbearbeiter/eine Sachbearbeiterin in der Sportpraxis des HFV (m/w/d) für die Administration der Talentförderungs- und Aus- und Fortbildungsmaßnahmen des HFV zum nächstmöglichen Termin in Vollzeit (39h/Woche).

Inhalte/Aufgaben:

Als Mitarbeiter*in in der Sportpraxis bist du wesentlich für die organisatorische und administrative Betreuung des Talentförderprogramms sowie der Aus- und Fortbildungsmaßnahmen im HFV zuständig. Zu deinen zentralen Aufgaben gehören:

- Organisation und Administration aller Auswahljahrgänge und weiterer Maßnahmen der HFV-Talentförderung für Junioren und Juniorinnen in Absprache mit den verantwortlichen Trainern/Trainerinnen
- Inhaltliche Mitarbeit und administrative Organisation der Basis-Coach- und der Kindertrainer-Zertifikats-Ausbildung
- Unterstützende Mitarbeit in allen weiteren Bereichen der Qualifizierung
- Mitwirkung in der Verwaltung der verbandseigenen Ausbildungseinrichtungen
- Beratung und Betreuung der Verantwortlichen unserer Mitgliedsvereine und ehrenamtlichen Verbandsgruppen



Persönliche Voraussetzungen:

Wir suchen eine Person, die eine hohe Affinität zum Fußball und Motivation zur Förderung junger Menschen mitbringt. Dazu sollte Spaß an selbstständiger Arbeit und Geschick zur Organisation vorhanden sein sowie die Bereitschaft zur fußballspezifischen Flexibilität. Darüber hinaus solltest du Folgendes mitbringen:

- Abgeschlossene Ausbildung, gerne mit Sportbezug
- Fußballtrainer-C-Lizenz
- Gute EDV-Kenntnisse, insbesondere im Umgang mit MS Office
- Vorerfahrung in der Vereins- und Verbandsarbeit sind wünschenswert

Wir bieten eine interessante Aufgabe im Bereich des organisierten Sports im größten Sportfachverband in

Hamburg sowie die Möglichkeit der Arbeit direkt an der Basis des Fußballs. Als mitarbeitende Person bist du Teil der Dachorganisation für ca. 400 Vereine in Hamburg und Umgebung mit ca. 210.000 Mitgliedern. Du wirst Teil eines hochmotivierten Teams. Mobiles Arbeiten ist für uns selbstverständlich und Teil deiner Arbeitswoche.

Interesse? Dann jetzt bewerben!

Eine schriftliche Bewerbung ist ausschließlich per E-Mail an bewerbungen@hfv.de zu richten. Rückfragen? Hier melden:

Hamburger Fußball-Verband e.V.
Stephan Kerber
Wilsonstraße 74 a-b, 22045 Hamburg
Tel.: 0177 / 661 51 64
E-Mail: stephan.kerber@hfv.de

Rekordverdächtig – Über 100 neue Pfeifen- de für Hamburg

Anwärter*innen Lehrgang am Gymnasium Lerchenfeld

„Rekordverdächtig ging es beim Anwärter*innenlehrgang des Bezirksschiedsrichterausschuss (BSA) Nord zu. Eine Kulisse von über 100 Teilnehmenden und damit potenziellen neuen Schiedsrichtenden versprach ein herausforderndes Wochenende – aber der Reihe nach...

Bei einer solch stolzen Teilnehmer*innenzahl treten natürlich schon im Vorwege viele Fragen auf: Haben wir genug Platz? Wie werden alle hungrigen Mäuler gepflegt? Klappt alles mit Bild und Ton? Dass es da beim Aufbau am Freitag auch mal stressig zu gehen kann, steht außer Frage.

Nachdem wir die erste Hürde am Freitag erfolgreich nehmen konnten, begann für das Referendenduo Jouri Savitchev und Sven Reinhart die heiße Phase – der Saal des Gymnasium Lerchenfeld füllte sich und es wurde noch klarer, dass dieser Lehrgang etwas ganz besonderes, aber auch ein großes Stück Arbeit bedeutet.

Sobald sich alle mit den ersten (oder zweiten) Getränken versorgt hatten, begrüßte Sven als Lehrgangleiter die Schiedsrichter-anwärter*innen und führte eine kleine Vorstellungsrunde mit den übrigen Mitgliedern des BSA Nord durch.

Der regeltechnische Teil der Ausbildung startete anschließend mit den ersten fünf Regeln: Abstoß, Eckstoß, Einwurf, Freistoß und Strafstoß. Vielen war

einiges bereits aus dem Selbststudium bekannt, dennoch konnten Jouri und Sven doch noch den Einen oder Anderen mit einer Regelbesonderheit oder Anekdote überraschen.

Der Samstag ist traditionell Hauptlehrgangstag und verlangt einiges ab – da geht es den Teilnehmenden und den Referenten wohl sehr ähnlich. Immerhin standen sieben weitere Fußballregeln auf dem Programm. Oftmals kam die Frage: Ist das für die Prüfung wichtig? Meistens lautete die Antwort: Selbstverständlich. Aber auch sonst vermittelten Jouri und Sven darüberhinausgehend wichtige Dinge für eine gelungene Spielleitung.

Regel 12 – so waren sich alle einig – ist gleichermaßen Hürde wie Highlight. „Foulspiel und sonstiges Fehlverhalten“ – klingt nach viel, ist auch so. Wann gibt es eigentlich einen direkten Freistoß? Und wann einen indirekten? Und was ist eigentlich der Unterschied zwischen einer klaren Torchance und einem aussichtsreichen Angriff? Und von der Handspielauslegung wollen wir gar nicht anfangen.

Nach dieser anspruchsvollen Einheit hatten sich alle eine Belohnung in Form einer Pizza verdient, um frisch gestärkt den restlichen Tag bis zum späten Nachmittag zu bestreiten.

Am Sonntag ging es um die letzten beiden verbliebenen Regeln und um letzte Vorbereitungen – Das



Foto Privat

100 neue Pfeifende für Hamburg

Ganze in leicht spielerischer Form, um allen ein wenig die Nervosität zu nehmen, schließlich bedeutet Sonntag Prüfungstag.

Nach der Mittagspause war es dann soweit. Unsere Landeslehrwartin Kirstin Warns-Becker in Begleitung von Florian Pötter (beide VSA Hamburg) waren zur Prüfungsabnahme vorbeigekommen und begleiteten die Lehrgangsteilnehmer*innen durch die Fragen. Vielen Dank an dieser Stelle.

Ebenfalls Danke sagen möchten wir dem Gymnasium Lerchenfeld, die es uns wieder ermöglicht haben, in den schulischen Räumlichkeiten diesen Rekordlehrgang auf die Beine zu stellen. Auch an die vielen fleißigen Helfer, die beim Auf- und Abbau

unterstützt haben: So geht Ehrenamt – vielen lieben Dank!

Was bleibt unterm Strich? Hamburg hat 105 neue Schiedsrichter*innen! Wie geil ist das denn bitte?! Herzlichen Glückwunsch an euch alle – das habt ihr mega gemacht. Allen wünschen wir jederzeit „Gut Pfiff“ und ein glückliches Händchen für all eure Spielleitungen.

Danke für diesen rekordverdächtigen Lehrgang, der trotz oder auch wegen der hohen Anzahl an Leuten sehr viel Spaß und Freude für uns bedeutet hat – wir sehen uns auf dem Platz!“

Text: Pascal Miklis (BU)

HSV III gewinnt Holsten-Pokal-Finale

Am 19. Mai 2024 spielten im Stadion Hoheluft die Drittvertretungen des HSV und FC St. Pauli gegeneinander. Um 15:00 Uhr wurde angepfiffen. Zur Halbzeit stand es 0:0 und war dennoch spannend mitzuverfolgen. In der zweiten Halbzeit wartete ein Schlagabtausch auf die Zuschauer:innen im Stadion und Online. HSV III ging mit 1:0 in Führung. Nur kurz darauf erzielte der FC St. Pauli den Ausgleich. Doch mit dem 1:1 wollte sich keine Mannschaft zufriedengeben. Der FC St. Pauli traf zum 2:1. HSV III glich anschließend zum 2:2 aus und ging kurz danach mit 3:2 in Führung. In der letzten Minute schaffte die Drittvertretung des FC St. Pauli den Ausgleich zum Endstand von 3:3.

Anschließend an den Abpfiff ging es direkt ins Elfmeterschießen. Hier zog sich auch weiterhin die Spannung des Spiels durch. Der HSV III konnte sich nach einem packenden Elfmeterschießen mit einem Endstand von 9:8 durchsetzen. Das Spiel war über den ganzen Verlauf hinweg fair und ausgeglichen. Beide Teams waren sehr respektvoll vor, während und nach dem Spiel.

Holsten und der Hamburger Fußball-Verband bedanken sich bei den Schiedsrichtern des Spiels die eine hervorragende Leistung zeigten. Zudem gratulieren

wir dem HSV III zum Pokalsieg und bedanken uns bei beiden Mannschaften für ein tolles Spiel!

Hier geht es zu den Highlights des Spiels: <https://www.youtube.com/watch?v=5T8MjtPqr5U&t=19s>



HSV III feiert den Holsten-Pokal-Sieg

HFV U14 war beim NFV-Turnier in Bremerhaven

Spiel 1: Hamburg vs. Bremen
Das HFV-Team in neuer Mixtur und Systematik brauchte 12 Minuten im ersten Drittel, um ins Spiel zu kommen. Dann entwickelten Tristan, Maksym, Milivoje und Sapan Möglichkeiten zur Führung im ersten Drittel. Mit dem 2. Drittel schaffte das HFV-Team mehr Balleroberungen und torgefährliche Aktionen.



U14 HFV Auswahlteam

Auch nach dem 2. Drittel stand es 0:0. Mit den weiteren Wechseln kam das HFV-Team zu weiteren Torchancen über Felix, Junis und Maksym mit seinem Freistoß an die Latte.

In der 57. Minuten versuchte Hamburg den Bremer Konter zu löschen und erhielt einen Foulelfmeter gegen sich an den Lukas (der eine gute stabile Leistung zeigte!) Fast dran war - Führung und Endstand 0:1 für Bremen.

Der Verlauf im Turnier wie folgt:

Schleswig-Holstein - Niedersachsen 3:0

Bremen - Hamburg 1:0

Hamburg - Niedersachsen 1:2

Bremen - Schleswig-Holstein 0:1

Das Spiel mit Niedersachsen begann positiv, passte der morgige Tagesablauf (packen, frühstücken, Erwärmen) und die erste offensiven Ansätze gut.

Im ersten Drittel hatten Tristan und Dwayne 3 Top Momente konsequent zum Torerfolg zu Ende zu

spielen - in der 14. Minute konnte Niedersachsen einen zu kurzen Rückpass erlaufen und zur 1:0 Führung verwerten. Im 2. Drittel waren es Felix, Tristan und Mili die 3 x 100% Möglichkeiten verpassten ehe es der Dassendorfer Noah wuchtig umsetzte zum 1:1 (30.Spielminute).

In etwas anderer Anordnung wurden gute Ballerobungen von dem Hamburger Team generiert und 2 weitere Gelegenheiten auf 2:1 zu gelangen ausgelassen. In der 57. kam Niedersachsen glücklich zum

2:1 Endstand. Erkenntnisreiche Momente gab es für das HFV-Team an den 2 Tagen mit Blick auf das DFB Turnier U14 Mitte Juni. Dankeschön allen Beteiligten.

Die Platzierungen:

1. Schleswig-Holstein
2. Bremen
3. Niedersachsen
4. Hamburg

DFB U-19 Futsal Stützpunkt beim Freundschaftsturnier von Futsal Hamburg

Der U-19 Futsal Stützpunkt ist einer Einladung von Futsal Hamburg zu einem kleinen Freundschaftsturnier gefolgt. Mitgespielt haben neben dem Gastgeber und uns auch der FC Schwerin. Gespielt wurde mit Hin- und Rückrunde, also vier Spiele.

Im ersten Spiel ging es gegen den FC Schwerin an den Start, in einem auf Augenhöhe spannendem Spiel unterlagen wir knapp 1:2. Eingespielt und motiviert ging es dann gegen den Gastgeber Futsal Hamburg II. Und hier hieß der Sieger dann, U-19 Futsal Stützpunkt mit einem 2:1. Am Ende der Hinrunde hatten alle drei Teams je ein Spiel gewonnen und je eins verloren. Alle Spiele waren auf Augenhöhe.

In der Rückrunde zeichnete sich aber schon Erfahrung, Kraft und Ausdauer ab. Im Rückspiel gegen FC Schwerin

konnten wir dann unseren zweiten Sieg mit 1:0 einfahren und das letzte Spiel gegen Futsal Hamburg II haben wir dann aber mit 0:1 verloren.

Am Ende einen guten zweiten Platz mit 6 Punkten hinter Futsal Hamburg II mit 9 Punkten und vor FC Schwerin mit 3 Punkten. Es waren spannende Spiele die gezeigt haben, dass sich das Team im letzten halben Jahr stark weiterentwickelt hat und auf einem tollen Weg ist.

Mit dabei waren: David Beutel (UH-Adler), Luis Beutel (SV Grün-Weiß Harburg), Bruno Brooks (Eintracht Nordstedt), Surafel Girma (Rahlstedter SC), Tyrese Mielke (UH-Adler), Jiom Nikeson Rai (ETV), Randal Joshua Sarpong (Düneberger SV), Jan-Michele Varlette (Vorwärts Wacker), Douglas Rumpf.

Trainerteam: Jörg Osowski, Armando Morales



U19 Futsal Stützpunkt beim Freundschaftsturnier

Foto HFV

Tickets für das LOTTO-Pokalendspiel der Frauen

Tickets für das LOTTO-Pokalendspiel der Frauen gibt es online zu kaufen über folgenden Link:

<https://lottomokal.reservix.de/tickets-finale-lotto-pokal-der-frauen-fc-st-pauli-sc-victoria-in-hamburg-stadion-hoheluft-am-2-6-2024/e2259042>

Print at home ist möglich!

Auch bei den beteiligten Vereinen gibt es Tickets im Vorverkauf.

Die Finalpaarung bei den Frauen lautet FC St. Pauli – SC Victoria: Das LOTTO-Pokal-Finalspiel findet am Sonntag, den 2. Juni 2024, im Stadion Hoheluft

(Lokstedter Steindamm 87, 22529 Hamburg) statt. Die Anstoßzeit ist 15:00 Uhr.

Eintrittspreise beim LOTTO-Pokalfinale der Frauen: Stehplatz 5,50 € (Stehplatz ermäßigt 3,30 €); Sitzplatzkarten im Vorverkauf gibt es aktuell ausschließlich über die Vereine! (online zzgl. Vorverkaufsgebühr!)

Bitte beachten: Der Stehplatzbereich Block C ist für die Fans vom SC Victoria vorgesehen, der Stehplatzbereich Block E für die Fans vom FC St. Pauli.



LOTTO-POKAL-FINALE
HAMBURGER FUSSBALL-VERBAND E.V.



Finale Frauen
02. JUNI 2024 | 15:00
FC St. Pauli 1. Fr. – SC Victoria 1. Fr.

Powered by



Und der Sport gewinnt.



Stadion Hoheluft
Lokstedter Steindamm 87

Julius Hirsch Preis 2024: Für ein respektvolles Miteinander – Jetzt bewerben!

Sie oder Ihr Verein haben sich im zurückliegenden Jahr für Vielfalt, Anerkennung und ein respektvolles Miteinander auf und außerhalb des Platzes eingesetzt oder sich gegen Diskriminierung, Gewalt, Rassismus oder Antisemitismus engagiert? Sie haben die positive Kraft des Fußballs genutzt, um ein Zeichen für Diversität, Fair Play und soziale Nachhaltigkeit zu setzen? Dann schlagen Sie Ihren Verein oder Ihr Projekt für den Julius Hirsch Preis 2024 vor.

Jetzt bewerben: <https://www.dfb-stiftungen.de/julius-hirsch-preis>

PREISGELD IN HÖHE VON 21.000 €

Die drei Erstplatzierten erhalten den mit 7.000 € dotierten Julius Hirsch Preis, der im Herbst 2024 in einem feierlichen Rahmen verliehen wird. Auf alle weiteren Bewerber*innen warten zudem attraktive Sachpreise.

Berücksichtigt werden alle Aktivitäten und Initiativen, die zwischen dem 1. Juli 2023 und dem 30. Juni 2024 durchgeführt wurden. Organisationen, Vereine und Einzelpersonen ohne herausragenden Anlass innerhalb des zurückliegenden Fußballjahres können ebenfalls ausgezeichnet werden, wenn ein kontinuierliches Engagement über die Jahre vorliegt.

ALLES WISSENSWERTE ZUM JULIUS HIRSCH PREIS

Julius Hirsch ist einer von nur zwei jüdischen Nationalspielern in der Geschichte des DFB. Vor dem Ers-



ten Weltkrieg war der zweifache deutsche Meister und Olympiateilnehmer einer der populärsten Spieler im DFB-Dress. 1943 wurde Julius Hirsch von den Nazis deportiert und in Auschwitz ermordet. Mit der Stiftung des Julius Hirsch Preises erinnert der DFB seit 19 Jahren an den ehemaligen Fußballer sowie an alle Opfer des nationalsozialistischen Unrechtsstaates.

Viele weitere Informationen, Portraits der bisherigen Preisträger*innen sowie das Online-Bewerbungsformular zum Julius Hirsch Preis finden Sie hier.

Sollten Sie darüber hinaus noch Fragen haben, wenden Sie sich gern telefonisch oder per E-Mail an Frau Laura Pollack:

laura.pollack@dfb.de
069 6788 879

Veranstaltungs-Helfer*in im Fußball - Fortbildung für Menschen mit geistiger Behinderung

Bei einer Europameisterschaft kommen viele Menschen zusammen.

Ein Veranstaltungs-Helfer hilft bei solchen Veranstaltungen.

Dabei gibt es verschiedene Aufgaben.

Zum Beispiel:

- Betreuung von Mitmachstationen
- Unterstützung beim Auf und Abbau
- Begrüßung der Teilnehmer
- Kümmert sich um die Spieler und Trainer



Du magst Fußball?
Und Du willst am 22.06.2024 bei der EM 2024 auf der Fanzone aushelfen?

Dann ist das vielleicht genau die richtige Aufgabe für Dich!

In der Fortbildung lernst Du:

- Warum ist ein Veranstaltungs-Helfer wichtig?
- Welche Aufgaben habe ich als Veranstaltungs-Helfer?
- Wie wird bei Fußball-Veranstaltungen auf der Fanzone gearbeitet?

Datum & Zeit

Freitag, 31.05.2024

17:00-19:00 Uhr

Samstag, 22.06.2024

13:00-18:00 Uhr

Ort

Hamburger Fußball-Verband e. V.
Wilsonstraße 74 a-b
22045 Hamburg

Referenten

Johannes Fürst
Tessa Stolt

Kosten

Die Fortbildung kostet nichts.
Es gibt kostenlose Getränke.

Info

Kontakt für Fragen: Tessa Stolt
Telefon: 040 / 675 870 – 38
E-Mail: tessa.stolt@hfv.de

Anmeldung

Hier geht es zur Anmeldung: <https://forms.office.com/e/zrBbffFA62>

Shorties +++ Shorties +++ Shorties

Altona 93 ist Hamburger Meister

Nach dem letzten Spiel der Saison kann Altona 93 1. die Sektkorken knallen lassen und den Meistertitel der Oberliga Hamburg feiern. Das ausgezeichnete Torverhältnis von 91:29 belegt, dass es bei Altona 93 1. in dieser Saison nicht nur in der Offensive funktionierte, sondern auch in der Hintermannschaft. Das äußerst erfolgreiche Fußballjahr findet Ausdruck in der

Statistik. 25 Siege, sieben Unentschieden und nur zwei Niederlagen erreichte Altona 93 1. im Laufe der Saison. Altona 93 1. zeigte bis zum Saisonabschluss eine solide Leistung und holte zehn Punkte aus den letzten fünf Spielen.

Der Hamburger Fußball-Verband gratuliert zur Meisterschaft und wünscht viel Erfolg bei der Aufstiegsrunde.



Altona 93 feiert Hamburger Meisterschaft

Meisterehrung der U19 Frauen

Die U19 Frauen des SC Victoria Hamburg wurden letzte Woche bei ihrem Abschlusstraining für die Meisterschaft der Saison 2023/24 geehrt.



Meisterehrung der SC Victoria u19 Frauen

Mit einem beeindruckenden Vorsprung sicherten sie sich mit 33 Punkten und einem phantastischen Torverhältnis von 99:11 die U19-Meisterschaft.

Die AFM-Beisitzerin Össy Parakenings überreichte den Spielerinnen die verdiente Meisterschale und würdigte ihren Einsatz und ihren Teamgeist, die zu diesem Erfolg geführt haben. „Diese Meisterschaft ist ein Beweis für die Leidenschaft aber auch die Motivation jedes einzelnen Mitglieds dieser sympathischen Mannschaft“. Wir gratulieren herzlich zu dieser verdienten Meisterschaft!

75 Jahre FC Süderelbe

Der FC Süderelbe feierte sein 75-jähriges Jubiläum am Kiesbarg mit einem abwechslungsreichen und sportlichen Programm über die Pfingsttage. Neben spannenden Allstar-Spielen gab es zahlreiche Aktivitäten für Groß und Klein. Der Hamburger Fußball-Verband (HFV) war ebenfalls vertreten. Frank Behrmann, Vorsitzender des Verbandsschiedsrichterausschusses (VSA), sowie Yvonne Petrich vom Spielausschuss

Übergabe der Walking Football Tore und Liniensysteme bei Duwo 08

Dank der finanziellen Unterstützung der Hamburger Behörde für Inneres und Sport aus dem „Ideenwettbewerb 2024“ zur Euro kann der Hamburger Fußball-Verband im Rahmen des Projekts „WALKING FOOTBALL CUP 2024“ Vereine im HFV mit Toren und Liniensystemen ausrüsten.

Am 26. Mai 2024 wurden die Tore und Liniensysteme von Yvonne Petrich (Spielausschuss) an Mirco Schneider von Duwo 08 übergeben. Die Begeisterung war überwältigend, auch die Turnierteilnehmer waren begeistert und genossen den Tag mit viel Spaß und guter Stimmung. An dem Turnier nahmen die folgenden Teams teil:

- SCALA
- Süllfeld
- Moorburger TSV
- Poppenbüttel
- Fleestedt
- Paloma
- Und natürlich der Ausrichter Duwo 08



Foto HFV

Yvonne Petrich und Frank Behrmann gratulieren dem FC Süderelbe zum Vereinsjubiläum

gratulierten dem FC Süderelbe im Namen des Präsidiums herzlich zu diesem bedeutenden Jubiläum.

Wir wünschen allen viel Spaß mit der neuen Ausstattung.

Yvonne Petrich appellierte an alle Menschen, Walking Football als großartige Alternative zum herkömmlichen Fußball zu betrachten, insbesondere für Menschen mit Einschränkungen.

Sie betonte die Bedeutung der Inklusion im Sport und wie sehr es ihr Herz erfreut, die wachsende Begeisterung und Teilnahme zu sehen.



Fotos HFV

Übergabe der Walking Football Ausstattung bei DUWO 08

Ü50 Meisterschaft

Durch einen 2:0 Sieg beim letztjährigen Meister TSV Reinbek sichert sich die Ü50 vom SC Victoria die Hamburger Meisterschaft 2023/2024 und ist damit qualifiziert für die Norddeutsche Meisterschaft Ü50

am 22.06.2024 an den Sander Tannen in Bergedorf. Zum 1:0 traf Jens Bokelmann in der 45. Minute, zur Entscheidung traf Ismail Farzaneh-Djobaneh in der 62. Minute, nach dem Schlusspfiff kannte der Jubel keine Grenzen. Herzlichen Glückwunsch Vici Ü50.



SC Victoria ist Hamburgs Ü50 Meister

IMPRESSUM HFV-INFO

HERAUSGEBER:

Hamburger Fußball-Verband e.V.

VERANTWORTLICH:

Karsten Marschner,
Geschäftsführer des HFV,
Wilsonstraße 74a-b,
22045 Hamburg

INTERNET: www.hfv.de

REDAKTION UND ANZEIGEN:

Pia Broders (HFV-Öffentlichkeitsarbeit), Tel. 040/675 87032

E-MAIL: pia.broders@hfv.de

Die HFV-Info erscheinen wöchentlich elektronisch als E-Paper kostenlos. Wenn Sie auch die HFV-Info per E-Mail bekommen möchten, schicken Sie Ihre Mail-Adresse an pia.broders@hfv.de

